

Ursachen und Vermeidung von Weissrost

Wann bildet sich Weissrost

Weissrost kann entstehen, wenn *frisch verzinkte* Oberflächen in Kontakt mit Feuchte kommen, zum Beispiel durch Niederschlag oder Kondenswasser-Bildung. Auf trockenen Zinkflächen entsteht wenige Tage nach dem Feuerverzinken eine schützende Deckschicht (Zinkpatina), welche die Weissrostbildung verhindert. Eine leichte Schicht von Weissrost muss normalerweise nicht gereinigt werden. Sie wandelt sich nach kurzer Zeit mit Hilfe des CO₂ aus der Luft in Zinkcarbonat um, welches eine dünne, kompakte und gut haftende Oberfläche bildet und den Zink vor weiterer Oxidation schützt.

Vermeiden von Weissrost

Je nach Witterung kann es sein, dass das frisch verzinkte Material beim Transport oder bei der Lagerung mit Feuchtigkeit beschlagen wird und es somit zur Weissrostbildung kommt.

Durch verschiedene Massnahmen kann diesem Umstand Rechnung getragen werden und Weissrostbildung damit – nicht gänzlich ausgeschlossen – aber weitgehend reduziert werden.

1. Lagerung des Materials nach dem Verzinken auf überdachten Flächen für min. drei – besser fünf Tage. Dies insbesondere bei feuchter Witterung im Herbst und Winter sowie Schnee und leichtem Regen (starker Regen ist weniger weissrostbildend als leichter Niederschlag)
2. Stahlteile mit genügend Bodenabstand (10-15cm) auf Unterlagen/Kanthölzer legen, vollflächige Berührungen zwischen den Teilen vermeiden (trockenes Tannenholz zwischen verzinkte Teile legen)
3. Abdecken von Material ist nicht zu empfehlen, da durch eine meist ungenügende Luftzirkulation Kondenswasser entstehen kann, welches wiederum zu Weissrostbildung führt.

Reinigung von verzinkten Stahlteilen mit Rostspuren oder Verfärbungen (Gerbsäure)

- Bei trockenen Teilen und leichten Verfärbungen reicht es häufig aus, die Teile mit der trockenen Messingbürste mit wenig Druck abzubürsten.
- Bei feuchten Teilen und stärkeren Verfärbungen, wie folgt vorgehen:
 1. Teile mit der Öl-Petrol Mischung leicht einsprühen, gegebenenfalls etwas einwirken lassen.
 2. Teile mit der Messingbürste gründlich abbürsten
 3. Gelöste Verunreinigungen mit trockenen, sauberen Lappen abreiben

